

WEGWEISER AUS DEM
TRANSGENDER-KULT

WEGWEISER AUS DEM TRANSGENDER-KULT

WIE SIE IHR KIND VON DER
GENDER-IDEOLOGIE BEFREIEN

EIN RATGEBER FÜR ELTERN UND BETROFFENE

Dieses Buch ist die Neuauflage einer in Deutschland im September 2023 durch die »Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz« (BzKJ) auf den »Index« jugendgefährdender Schriften gesetzten Broschüre. Ein absurder, nur durch Ideologie zu erklärender Vorgang, denn Ziel dieses Ratgebers ist es, Kinder zu schützen: vor Körperverletzung, Missbrauch und Gehirnwäsche.

— IMPRESSUM —

ISBN: 978-9465207162

WEGWEISER AUS DEM TRANSGENDER-KULT

WIE SIE IHR KIND VON DER GENDER-IDEOLOGIE BEFREIEN

— EIN RATGEBER FÜR ELTERN UND BETROFFENE —

Kommentierte Neuauflage 2025 by © FREESPEECHPRESS®

With Special Thanks to Maria Keffler

Hrsg.: Dr. Annika Kyong, FreeSpeechPress, Suntec Tower Three,

8 Temasek Boulevard, #42/12 Suntec City, Singapore 038988

Deutsche Kontaktadresse: FreeSpeechPress@gmx-topmail.de

Produktion: BraveNewBooks

Gesetzt aus der Garamond

Inhalt und Design dieses Buches sind urheberrechtlich geschützt. **Die Inhalte dürfen zum Zweck der Aufklärung über die Gefahren des Gender-Kults lizenzfrei weiterverwendet werden.** Sie dürfen **nicht** verwendet werden, um die Genderideologie zu fördern, zu verharmlosen oder in anderer Weise zu unterstützen. Eine unlicenzierte Veröffentlichung der Inhalte dieses Buches, die gegen diese Vorgabe verstößt, wird ohne weitere Abmahnung strafrechtlich verfolgt.

INHALT

Vorwort der Herausgeber	6
Einführung	9
1. »Gender« ist bedeutungslos, Geschlecht ist unver- änderbar	13
2. Was ist der Transgender-Kult?	15
3. Wie kann ich mit meinem im Transgender-Kult gefangenen Kind sprechen?	18
4. Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind verbessern?	23
5. Wie deprogrammiere ich ein Kind, das im Trans- gender-Kult gefangen ist?	26
6. Was bedeutet unerschütterliche Liebe zu deinem Kind?	34
7. Wie gehe ich mit dem Rest der Familie um?	37
8. Wie geht es nach dem Ausstieg aus dem Transgen- der-Kult weiter?	42
9. Exkurs: Ursachenforschung	47
10. Exkurs: Parallelen von Wokismus und klassischem Faschismus	49
Literatur	51

Vorwort der Herausgeber

AUS EINER URSPRÜNGLICH SELTENEN DIAGNOSE – Gender-Dysphorie – ist ein Kult entstanden. Was ein Marginalthema war, hat sich zu einer Ideologie entwickelt, die immer mehr Kinder und Jugendliche auf einen riskanten medizinischen Weg führt. Sie werden dazu gebracht, sich im eigenen biologischen Geschlecht fremd zu fühlen¹; man redet ihnen bereits im minderjährigen Alter Hormonbehandlungen ein, wodurch sie zu lebenslangen, von Medikamenten abhängigen Patienten werden. Was sich hier abspielt, folgt zunehmend den Mustern einer sektenartigen Bewegung: Indoktrination, soziale Isolation, Kritikverbot – und das Heilsversprechen einer neuen Identität, verbunden mit der Entfernung gesunder Körperteile: Brüste, Gebärmutter, Eierstöcke – sowie primärer Geschlechtsorgane, die per Operation in simulierte Gegenstücke verwandelt werden.

Die Zahl geschlechtsangleichender Operationen und medizinischer Behandlungen bei Jugendlichen in den USA ist seit 2010 um (konservativ geschätzt) mehr als 1000 Prozent gestiegen². Besonders auffällig ist dabei eine neue ›Zielgruppe‹, die früher kaum eine Rolle spielte: Mädchen im Teenageralter, die eine Transition zum männlichen Geschlecht anstreben.³

¹ Wohlgermerkt: Geschlechtsdysphorie kann ein reales Leiden sein, das sorgfältige Einzelfallprüfung erfordert – doch diese medizinisch-fachliche Prüfung wurde weitgehend durch Ideologie ersetzt.

² Quellen: JAMA Pediatrics, ASPS (2022), Turban et al. (2022), Rafferty et al. (2022), van der Miesen et al. (2020)

³ Noch vor wenigen Jahrzehnten betraf Transsexualität fast ausschließlich erwachsene männliche Personen, die sich eine Transition zur Frau wünschten. Seit etwa Mitte der 2010er-Jahre hat sich dieses Muster umgekehrt: In vielen westlichen Ländern stellen mittlerweile Teenager-Mädchen die größte Gruppe unter den Neu-Transgender-Fällen.